

Hiatus

Von jocomella

Kapitel 13: 14

Ich lehne mich ein bisschen weiter aus dem Fenster um ihn mit meinem Blick verfolgen zu können. Er grinst wie ein Honigkuchenpferd und mir wird einen Moment lang übel. Wenn ich ihn manchmal ansehe, werde ich richtig wütend. Wie kann er ankommen und mir gestehen, dass er mit mir zusammen sein will und dann so überglücklich ohne meine Zustimmung über den Schulhof flanieren?

„Was ist?“, mein Kumpel tritt neben mich. „Ah, der Kleine... hast du ihm schon 'ne Antwort gegeben?“

„Nee.“, gebe ich nur düster zurück.

„Wieso nicht? Ist jetzt schon fast 'ne Woche her. Ich hätte dich schon längst erschlagen wenn du mich so lange zappeln lassen würdest.“, er setzt sich auf einen Tisch und knabbert an einer Gummitierschlange.

„Sein Name...“

„Was?“

„Es liegt an seinem Namen...“, sage ich eindringlicher.

„Was zur Hölle hat sein Name damit zu tun?“, auch ohne ihn anzusehen, weiß ich genau, welchen Gesichtsausdruck er draufhat. Ein Vorteil, wenn man sich schon länger kennt und einen Kumpel hat, der so einfach gestrickt ist.

„Ich meine... Takanori Matsumoto. Wie soll ich das denn beim Sex stöhnen? Das klingt doch in allen Varianten total bescheuert.“

„... Ist das dein Ernst?“

Ich nicke und wende mich dann vom Fenster ab. „Ich meine...“, ich senke meine Stimme, beuge mich zu ihm vor und stöhne ihm leise „Matsumoto“ ins Ohr, „das geht doch nicht.“

„Stimmt schon, aber... willst du ihn wirklich beim Nachnamen anstöhnen?“, er kaut gelangweilt auf seiner Gummischlange. „Ich meine wenn man Sex hat kennt man sich

doch damit sehr gut. Nicht mal meine Mutter weiß, wie ich nackt aussehe, aber die Frau mit der ich schlafe schon, also... kennt man sich doch sehr gut. Oder nicht?", er hebt eine Augenbraue und linst durch zwei lange Strähnen hindurch.

„Hm. Na gut aber...“, ich räuspere mich und hauche ihm dann „Takanori“ ins Ohr, „... das hab ich auch schon überlegt. Ich find es trotzdem scheiße. Es ist ein unstöhnbarer Name!“, ich seufze tief und raufe mir die Haare.

„Dann gib ihm eben einen Spitznamen.“, bemerkt mein Kumpel.

„Ich bin so schlecht in so was. Meine Katze hieß am Ende auch immer Katze, weil ich mir nie einen Namen für sie ausdenken konnte.“

„Hm.“, er beißt wieder ab und überlegt eine Weile, „Musst du denn unbedingt seinen Namen stöhnen? Ich hab noch nie den Namen meiner Freundin gestöhnt...“

„Ich weiß nicht. Das ist einfach so.“, ich kratze mich verlegen hinterm Ohr. „Ich habs noch nie nicht gemacht.“

„Vielleicht ist es ja dieses Mal anders? Ich meine er ist ja auch... und so.“, er gluckst leise.

„Hm.“, grummle ich.

--

In Sport joggt er neben mir her und kann scheinbar seine lange zurückgehaltene Frage stellen: „Und, wie war es? So zufrieden wie du aussiehst, habt ihr es auf jeden Fall gemacht!“

Ich sehe weg und versuche die Röte aufzuhalten, die mir ins Gesicht schießt, beschleunige etwas.

„Also ging es ja scheinbar doch mit dem Namen!“, er lacht und ich laufe die erste Runde des Sportplatzes mit seinem Lachen im Rücken, bis er Seitenstechen bekommt und am Rand stehen bleiben muss und ich ihn dafür auslache.

... ich habe mich sehr schwer mit dem Schluss getan. Ich hoffe, dass er die Stimmung dieses OS' nicht zerstört hat (falls doch lest es nochmal ohne den Schluss xD)
wie immer danke fürs Lesen!

P.S.: Versucht alle mal diesen Namen zu stöhnen! Es ist unmöglich unerotisch! xD

